

**RS OGH 1999/11/24 3Ob292/99h,  
3Ob7/00a, 6Ob335/99d, 6Ob68/00v,  
1Ob348/99d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1999

## Norm

WrJWG §27 Abs1

WrJWG §27 Abs6

## Rechtssatz

Nach § 27 Abs 1 WrJWG haben 'Pflegeeltern' (Pflegepersonen) zur Durchführung der vollen Erziehung als Maßnahme nach dem öffentlichen Jugendwohlfahrtsrecht einen Rechtsanspruch auf Gewährung eines Pflegegelds. Die Rechtsnatur dieses Anspruchs ist komplementär zu der als öffentlich-rechtliche Jugendwohlfahrtsmaßnahme zu besorgenden vollen Erziehung. Auf die Zuerkennung eines Pflegegelds nach § 27 Abs 6 WrJWG besteht dagegen kein Rechtsanspruch. Über ein solches Begehren wird auch nicht bescheidmäßig abgesprochen. Jene Bestimmung dient bloß als Rechtsgrundlage für Ermessenszuwendungen an Personen, die ein Kind pflegen und erziehen. Diese Aufgabe wird im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung des Jugendwohlfahrtsträgers erfüllt.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 292/99h  
Entscheidungstext OGH 24.11.1999 3 Ob 292/99h
- 3 Ob 7/00a  
Entscheidungstext OGH 12.01.2000 3 Ob 7/00a
- 6 Ob 335/99d  
Entscheidungstext OGH 09.03.2000 6 Ob 335/99d  
Vgl auch
- 6 Ob 68/00v  
Entscheidungstext OGH 29.03.2000 6 Ob 68/00v  
Vgl auch
- 1 Ob 348/99d  
Entscheidungstext OGH 30.05.2000 1 Ob 348/99d  
nur: Nach § 27 Abs 1 WrJWG haben 'Pflegeeltern' (Pflegepersonen) zur Durchführung der vollen Erziehung als Maßnahme nach dem öffentlichen Jugendwohlfahrtsrecht einen Rechtsanspruch auf Gewährung eines Pflegegelds. Die Rechtsnatur dieses Anspruchs ist komplementär zu der als öffentlich-rechtliche Jugendwohlfahrtsmaßnahme zu besorgenden vollen Erziehung. Auf die Zuerkennung eines Pflegegelds nach § 27 Abs 6 WrJWG besteht dagegen kein Rechtsanspruch. (T1) Beisatz: § 27 Abs 6 WrJWG statuiert, dass Personen, die mit den von ihnen betreuten Kindern bis zum dritten Grad verwandt oder verschwägert sind - unter welchen Personenkreis auch die Großmutter des Kindes fällt - vom Magistrat unter Berücksichtigung ihrer persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse Pflegegeld bis zur Höhe des - auf Grund des § 27 Abs 5 WrJWG durch Verordnung der Wiener Landesregierung festzusetzenden - Richtsatzes gewährt werden kann, somit kein Rechtsanspruch besteht. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112960

## Dokumentnummer

JJR\_19991124\_OGH0002\_0030OB00292\_99H0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)